

Aktuelle Informationen zu den Bewegungen im Gebiet «Spitzer Stein»

Einschätzung vom 24. April 2020

Die Tachymeter- und GPS-Messungen zeigen weiterhin Trends mit gleichbleibenden Bewegungsraten mit Geschwindigkeiten. **Die Gefahrenstufe 4a für Lockermaterial und Fels wird aufgrund der kurzen Reaktionszeit beibehalten.**

Neue Erkenntnisse werden auf der Website der Gemeinde (<https://www.gemeindekandersteg.ch/> > Spitzer Stein) laufend veröffentlicht. Nächste Informationen der Fachspezialisten erfolgen nach Bedarf resp. spätestens am Freitag, 1.5.2020.

Absperrungen

- Seit November 2019 besteht ein dauerhaftes Sperrgebiet südlich der Linie Oeschibach-Oeschinensee, das knapp bis unterhalb die Rinderstutzbrücke reicht. Dieses Sperrgebiet wird auch den Sommer 2020 über beibehalten.
- Der Wanderweg ab Dorf/Talstation via Zilfuri über den «Grünwald» bleibt aufgrund von Bauarbeiten an der Notstrasse im Gebiet «Pumpenhang» bis zum 30.4.2020 gesperrt.
- Der Fründenweg am südlichen Seeufer bleibt gesperrt. Der Zugang zur Fründenhütte ist ausschliesslich über die (anspruchsvolle) Fründschnur möglich.
- **Die angeordneten Absperrungen sind aus Sicherheitsgründen zwingend zu befolgen.**

Kurzinformation über die wasserbaulichen Massnahmen

Die Schwellenkorporation arbeitet mit den von ihr beauftragten Fachleuten uneingeschränkt und mit Hochdruck an der Festlegung der möglichen Szenarien der Wassergefahren, sowie der Planung und Ausführung von Schutzmassnahmen.

Folgende Massnahmen sind ausgeführt, in Ausführung oder vor der unmittelbaren Ausführung:

- Vergrösserung des Geschieberückhalteriums im Oeschibach (15'000m³)
- Realisierung der 1. Etappe des Schutzdamms Oeschiwald; die vorhandene Lücke bei der Strasse wird demnächst noch geschlossen.
- Verbauungsmassnahmen und Geländemodellierung im Bereich der Zentrale LWK Zilfuri.
- Rodung für den Schutzdamm Zilfuri
- Realisierung der 1. Etappe des Schutzdamms Zilfuri.

Folgende Massnahmen sind in der Planung:

- Abschliessende Bestimmung der Szenarien der Wassergefahren
- Sicherheitskonzept Wassergefahren
- Interventionskonzept Wassergefahren
- Planung von Rückhaltmassnahmen beim Geschieberückhalterium im Oeschibach
- Bestimmung der Geschiebetransportkapazität in der Kander
- Planung zur Verhinderung eines Rückstaus in der Kander.

Auskünfte

Für Auskünfte steht Herr Gemeinderatspräsident Urs Weibel zur Verfügung (Telefon: 079 311 09 49, E-Mail: urs.weibel@gemeindekandersteg.ch).